

Spende im Gedenken an Toni Eisendle (Unterglanz Hof)

Für die Pfarrkirche: Schwägerin Lidia Mairhofer Wwe. Eisendle mit Alexander Vergelt's Gott!

Spende im Gedenken an Bernhard Stürz

Für die Pfarrkirche: Fam. Unterthurner

Vergelt's Gott!

Sprechstunden im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro (im Untergeschoss des Pfarrhauses, oberhalb des Vereinshauses) ist jeden Montag von 17.00 – 18.00 Uhr geöffnet. So können die Messen bei den Bürozeiten bestellt werden. Die Messintentionen können aber auch im Tourismusbüro abgegeben werden (Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14 - 18 Uhr, Sa 8.30 – 12.30 Uhr). Pfarrer Josef Wieser hält seine Sprechstunden freitags nach der Abendmesse ab.

Gottesdienste bzw. Wort-Gottes-Feiern in der Seelsorgeeinheit

Die Gläubigen können über die Internetseite der Seelsorgeeinheit <https://se-algund.it/> die Pfarrbriefe mit den Uhrzeiten der Gottesdienste bzw. Wort-Gottes-Feiern herunterladen.

Geburts- und Namenstage

Allen, die in diesen Wochen einen Geburtstag oder Namenstag feiern auf diesem Wege alles Gute und Gottes Segen!

18. Sonntag im Jahreskreis



Stellt euch dem Wunder zur Verfügung!

So wenig für so viele! Wie soll das gehen? Die Brotvermehrung Jesu weist uns einen Weg: Bevor das Viele alle satt macht, muss das Wenige ans Licht. Was ist uns anvertraut worden? Was bunkern wir in unseren „Provianttaschen“? Das Evangelium lädt uns ein: Seid nicht knauserisch und rückt heraus mit dem Brot und dem Fisch! „Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt“. Das ist keine platte moralische Dienstanweisung, sondern die Bitte des Herrn, unser Weniges unter den Segen Gottes zu stellen! Geben wir seiner Gnade eine Chance!

PFARREI MARIA HIMMELFAHRT



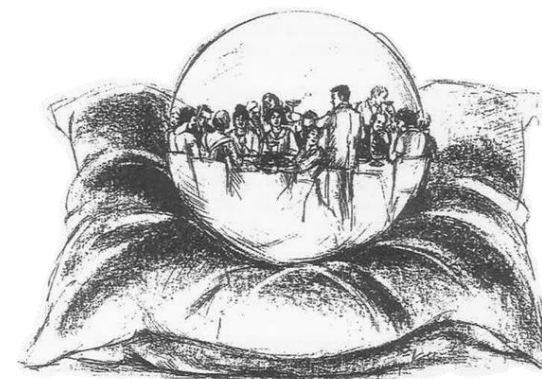
Anselm-Pattis-Straße 12/I – 39020 Marling
Pfarrseelsorger Josef Wieser: 348 923 26 15 | wieser.j@rolmail.net
Pfarrbüro: marling@se-algund.it

Pfarrbrief im Internet: <http://www.glocken.it/pfarrbrief/>



Pfarrbrief 26.07.2026 – 09.08.2026

17. Sonntag im Jahreskreis



Alles auf die Perle setzen

Der Perlenkaufmann in Jesu Gleichnis treibt sich selbst in den finanziellen Ruin. Für die eine Perle verkauft er alles, was er besitzt. Nicht um mit der Perle zu handeln, sondern um sie sein Eigen zu nennen. Seinen Beruf kann er jetzt aber nicht mehr ausüben – er hat ja nichts mehr, womit er handeln könnte. Kein Geld, keine Perlen. Und ist dennoch reicher: Denn die Perle steht, im übertragenen Sinn, für den Glauben an Gott. Das Kostbarste überhaupt. Jesus verbindet das Himmelreich damit, dass ein Mensch sein ganzes Leben auf den Glauben an Gott ausrichtet. Das lohnt sich; weil er ans Ziel seines Daseins gelangt.

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS / A

Christophorus-Sonntag

Welttag der Großeltern und älteren Menschen

Lesungen: 1 Kön 3,5.7–12; Röm 8,28–30; **Mt 13,44–52**

Sonntag 26. Juli	8.30	AMT FÜR DIE PFARRGEMEINDE Hl. Messe für Notburga Gruber Mitterer Jahrtag für Klara Ganthaler – Dosser Hl. Messe im Gedenken an Anna Kainz und Anna Carolina zum Namenstag
Freitag 31. Juli	8.30 19.00	<u>HL. IGNATIUS VON LOYOLA (Priester, Ordensgründer)</u> Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche 30. für Toni Eisendle Jahrtag für Carolina Pixner und Maria Anesi Pixner Hl. Messe für Herbert Pichler

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS / A

Lesungen: Jes 55,1–3; Röm 8,35.37–39; **Mt 14,13–21**

Sonntag 2. August	8.30	AMT FÜR DIE PFARRGEMEINDE Hl. Messe für Pfarrer Ignaz Eschgfäller
Freitag 7. August	8.30 19.00	<u>HL. XYSTUS II. (Papst), HL. KAJETAN (Priester)</u> Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Jahrtag für Alois und Rosa Matzoll – Baumann Jahrtag für Oswald Hölzl Jahrtag für Josef Matzoll - Waalheim Hl. Messe für Dora Matzoll – Waalheim

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS / A

Hochfest der Diözesanpatrone

Kassian und Vigilius

Lesungen: Offb 7,9–17; 1 Joh 5,1–5; **Joh 12,24–26**

Sonntag 9. August	8.30	AMT FÜR DIE PFARRGEMEINDE Jahrtag für Rosa, Johann und Alois Öttl
	14.00	Taufe für Elias Huber

Mitteilungen

(Redaktionsschluss: Mittwoch, 5. August 2026)

Christophorusaktion 2026

Am heutigen 26. Juli ist wieder Christophorus-Sonntag. Mit der alljährlichen Aktion bemühen sich Missio Bozen-Brixen und die Katholische Männerbewegung (KMB) Geld für Missionsfahrzeuge zu sammeln. Mission braucht Mobilität, Missionare brauchen Fahrzeuge, um die Frohe Botschaft verkünden zu können und auch in die entlegenen Dörfer zu bringen. Alle Gläubigen werden deshalb wieder um eine Spende gebeten. Durch die Sammlung am Christophorus-Sonntag und durch Spenden können Missionare, Missionsschwestern und Laien, die einen Projektantrag an Missio geschickt haben, neue oder gebrauchte Fahrzeuge anschaffen, die es ihnen ermöglichen, die Menschen auch in den entferntesten Gegenden unserer Welt zu erreichen und ihnen das Evangelium zu verkünden. Bereits im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott für die Unterstützung dieser Aktion!

Welttag der Großeltern und älteren Menschen

Am heutigen Sonntag, 26. Juli, wird im liturgischen Kalender der Kirche der Gedenktag der Großeltern Jesu Joachim und Anna gefeiert. Papst Franziskus hat den 4. Sonntag im Juli allgemein zum Welttag der Großeltern und älteren Menschen erklärt. Er wollte dadurch die Wichtigkeit der Großeltern und älteren Menschen auch in der heutigen Zeit hervorheben. Es soll die besondere Wertschätzung für diese Menschen zum Ausdruck kommen. Zugleich wollte der Papst darauf hinweisen, wie wichtig Großeltern für das Leben und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind.

Portiunkula-Ablass

Der Portiunkula-Ablass kann am 1. August ab 12.00 Uhr und am 2. August bis 24.00 Uhr in Pfarrkirchen oder Kirchen der franziskanischen Orden, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunsers und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Das Ablegen der Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde und der Kommunionempfang können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Evangelisierung in den Städten: Wir beten, dass es uns gelingt, in den großen Städten, die oft durch Anonymität und Einsamkeit gekennzeichnet sind, neue Formen zu finden, das Evangelium zu verkünden, und kreative Wege zur Gemeinschaftsbildung zu entdecken.